

# Anhang A

zur KiTa Ordnung

Kath. Kinderhaus St. Vinzenz

**Kinderkrippe**

**Kindergarten**

**Kinderhort**

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag : 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ab 17:00 / 18:00 Uhr ist eine Randzeitenbetreuung bis 20:00 Uhr über Tagesmütter in der Einrichtung möglich (zusätzliche Anmeldung notwendig und extra Kosten).

## ERREICHBARKEIT

**Telefon: 0921 – 51 60 58 3**

Kinderkrippe (bei Anwesenheit): 0921 – 51 60 58 2

Büro (bei Anwesenheit): 0921 – 53 04 12 6

**E-Mail:** st-vinzenz.bayreuth@kita.erzbistum-bamberg.de

**Fax:** 0921- 65123

## KOSTEN

Die Höhe der monatlichen Gebühren werden durch die Träger der Bayreuther Kindertagesstätten, Horte, Krippen und Netze für Kinder einheitlich festgelegt. Die aktuelle Liste finden sie in der Anlage.

Betreuung nur in den Ferien bzw. an einzelnen Tagen wird auf dieser Grundlage gesondert für jeden Einzelfall berechnet.

### Zusätzlich in jedem Kinderhausjahr anfallende Kosten:

Einmalige Aufnahmegebühr 6,00 €

Einmalige Kostenbeteiligung  
für z.B. Geschenke zu Festen, Ostern,  
Weihnachten, Mutter- und Vatertag,  
Busfahrten, Geburtstag uvm. 30,00 €

Monatlich Sonstiges  
für Getränke, Obst- und Gemüseteller 6,00 €

Umbuchung ab der 3. Änderung  
Für Vertragsänderungen mit Ausdruck der  
Anlagen 1 und/oder 2 des Bildungs- und  
Betreuungsvertrages 2,00 €

Variable Beiträge bei Bedarf  
Für Theaterbesuch, Aktionstag,  
Ganztagesausflüge, Essen bei Festen uvm.

### Einzelpreis Mittagessen:

*Abrechnung im Folgemonat nach tatsächlicher Anwesenheit*

Schulkinder pro Tag 3,00 €

Kindergartenkinder pro Tag 2,50 €

Krippenkinder pro Tag 2,50 €

### Pauschalbetrag Mittagessen:

*Abrechnung im Folgemonat; 12 Monate fällig*

Schulkinder , Buchung mit Ferien: 52,00 €

Schulkinder, Buchung ohne Ferien: 42,00 €

Kindergartenkinder: 40,00 €

Krippenkinder: 40,00 €

## MITTAGESSEN

Die Abrechnung des warmen Mittagessens erfolgt entweder über einen Pauschalbetrag oder nach tatsächlicher Anwesenheit (siehe oben) immer im Folgemonat. Wir weisen jedoch darauf hin, dass bei Krankheit, Urlaub o.ä. ihr Kind vom Mittagessen abgemeldet werden muss.

Bei fehlender Entschuldigung bis 08:45 Uhr wird das Essen berechnet.

## BRING- UND ABHOLZEITEN

Bringzeit vormittags: bis spätestens 8:30 Uhr

Danach wird die Türe nur nach vorheriger Absprache geöffnet.

Bring- und Abholzeiten sind immer in der Anlage 1 des Bildungs- und Betreuungsvertrages verbindlich festgelegt, so dass ein variables Verschieben grundsätzlich nicht möglich ist.

Die Zeiten können nur nach Absprache mit der Kinderhausleitung oder deren Stellvertreterin verändert werden.

Das Bringen mit dem Auto ist nur bedingt möglich. Wir haben eine Sonderregelung mit dem Straßenverkehrsamt, die nur nach Absprache und Aufnahme durch die Leitung oder deren Stellvertretung in Anspruch genommen werden kann. Das Befahren der Fußgängerzone /des Harmoniehofes ist in keinem Fall gestattet.

## **ELTERN MIT VERANTWORTUNG**

Seit dem Jahr 2011/12 haben wir unseren Elternbeirat neu organisiert und sind „Eltern mit Verantwortung“, kurz **EMV**.

D.h. jeder von Ihnen kann an einer Sitzung teilnehmen, zu denen per Aushang und Mail eingeladen wird. Nebenbei hat jede Sitzung auch einen gemütlichen Teil und man lernt andere Eltern und die Einrichtung besser kennen und kann Kontakte knüpfen.

Weiterhin gibt es eine offizielle/n Elternbeiratsvorsitzende/n und eine/n Schriftführer/in.

Beide werden zu Beginn des Kinderhausjahres gewählt. Sie planen gemeinsam mit der Leitung des Kinderhauses den Jahresverlauf. Diese beiden nehmen sich auch für Beschwerden, Wünsche und Anregungen Zeit und sind Kontaktpersonen für Eltern, Kinder und Mitglieder des Kinderhausteams. Ferner legt einer von beiden zum Ende des Kinderhausjahres einen Rechenschaftsbericht vor.

## **MITWIRKUNGSPFLICHT DER ELTERN**

Das Kinderhaus bietet verschiedene Möglichkeiten der Mitarbeit und Unterstützung des Personales, sowie zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Austausch an.

Fühlen Sie sich als Eltern mit Verantwortung und

- nehmen Sie aktiv an bestehende Angebote, (Elternabende, kirchliche Feste, kreative Angebote, und vieles mehr) teil.
- bieten Ihre besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten an.
- nutzen Sie die Möglichkeiten zu Entwicklungsgesprächen mit den Gruppenleitungen.
- nehmen Sie aktiv an EMV Sitzungen teil.

## **ELTERNINFORMATIONEN**

Für jedes Kind gibt es in der Garderobe ein Postfach entsprechend dem Erkennungsschild. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig, da dort alle Informationen für Sie gesammelt werden. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie:

- Pinnwand / Kalender
- Elternbriefe und Elterninformationen
- Handzettel
- Anmeldungen zu Veranstaltungen und Festen
- Listen zum Eintragen
- und vieles mehr

## **ABGABEFRISTEN**

Einige der Elternbriefe, Elterninformationen, Listen und Einladungen haben Fristen, die eingehalten werden müssen.

Dies ist für die organisatorische Planung sehr wichtig.

Bei verspäteter Abgabe ist eine Berücksichtigung nicht mehr möglich!

## **ABMELDUNG BEI KRANKHEIT ODER URLAUB**

Abmeldung des Kindes bei Urlaub oder Krankheit bis spätestens 8:45 Uhr des ersten Tages.

Zusätzlich sind Sie verpflichtet, uns **ansteckende Krankheiten unverzüglich** mitzuteilen.

Bitte lesen Sie dazu auch die Anlage 4: Belehrung gemäß §34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG) des Bildungs- und Betreuungsvertrages sorgfältig.

**WICHTIG! Auch Kopfläuse fallen unter ansteckende Krankheiten.** Bitte beachten Sie dazu die Elterninformation „Wir haben Läuse“ und die Anlage 4 in der Anlage.

## **ELTERNGESPRÄCHE**

Bitte achten Sie dabei auf den kleinen Unterschied:

### Tür- und Angelgespräche:

Solche täglich statt findenden Gespräche sollten sich nur auf das Notwendige beschränken, d.h. akute Situationen, Tagesbefinden der Kinder, Termine, Absprachen u.ä.

### Entwicklungsgespräche:

Fragen wie z.B. Wie macht mein Kind sich? , Mit wem spielt es immer und wo spielt es? sind auch schnell und gerne gestellt, können aber nicht in einem oben genannten Tür- und Angelgespräch geklärt werden. Bitte vereinbaren Sie dafür einen extra Gesprächstermin mit Ihrer Gruppenleitung.

## **FERIENDIENST**

Ca. 1-2 Wochen vor den jeweiligen Schulferien erhalten Sie eine Anmeldung zum Feriendienst.

Innerhalb einer bestimmten Frist werden Sie gebeten, diese ausgefüllt zurück zu bringen. Bei verspäteter oder vergessener Abgabe ist eine Betreuung während des genannten Zeitraumes nicht mehr möglich.

Diese Regelung ist notwendig, damit der Ablauf in Kinderkrippe und Kindergarten aber auch das Ferienprogramm mit den Schulkindern geplant und vorbereitet werden kann.

Auch für den Einsatz des Personales ist es notwendig, da wir angehalten sind, in betriebsarmen Zeiten den Urlaub abzugelten.

## **GEBURTSTAGSFEIER**

Wir feiern auch im Kinderhaus den Geburtstag Ihres Kindes. Bitte sprechen Sie mit den zuständigen Mitarbeitern ihrer Gruppe ab, wann sie etwas mitbringen möchten. Am Tag der Geburtstagsfeier hängt im Eingangsbereich dann ein Schild mit Namen und Gruppe der Feier aus.

**WICHTIGER HINWEIS: keine „Naschpäckchen“**

## **KLEIDUNG**

Ziehen Sie Ihr Kind immer wettergerecht an, da wir versuchen täglich – auch bei schlechterem Wetter – in den Garten zu gehen.

Bei mitgebrachten Matschsachen entscheiden wir je nach Temperatur und Wetter, ob diese angezogen werden müssen oder nicht.

Bringen Sie bitte auch- besonders am Anfang – eine Garnitur Wechselwäsche mit. Sowohl für die Wechselwäsche als auch für die Turnsachen sind Taschen mit dem jeweiligen Erkennungsschild vorhanden. Diese sind allerdings Eigentum des Kinderhauses und wollen sorgfältig behandelt werden

Alle Kleidungsstücke, Schals, Mützen, Trinkflaschen u.ä. sind mit dem Namen des Kindes zu kennzeichnen.

**Die Beschriftung aller Sachen ihrer Kinder ist eine große Erleichterung für das Personal!**

Halten auch Sie Ihr Kind immer dazu an, die Sachen die es auszieht an den eigenen Platz zu legen/zu stellen bzw. an den Haken zu hängen. Nur so können Sie eine lange Suche beim Abholen vermeiden.

## **HAUSSCHUHE**

Ihr Kind benötigt rutschfeste, geschlossene Hausschuhe, **auf keinen Fall Pantoffeln, Schlappen, Flip Flops oder ähnliches!** Diese werden in der Garderobe mit einer Wäscheklammer versehen in das Schuhregal gestellt.

Nur die Straßenschuhe stehen auf dem Boden.

## **SCHLAMPERKISTE**

Alles was wir in der Garderobe finden und nicht zuordnen können, sammeln wir in unserer Schlamperkiste. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob von Ihrem Kind etwas dabei ist bzw. vermeiden Sie dies und kennzeichnen Sie alles mit dem Namen.

## **KRANKHEIT UND MEDIKAMENTE**

Wir weisen darauf hin, dass wir Medikamente nur nach Verordnung des behandelnden Arztes (siehe Anlage 12 des Bildungs- und Betreuungsvertrages in der Anlage) verabreichen.

Auch ist in solchen Fällen ein Attest vorzulegen, dass das Kind trotz Medikamente die Einrichtung besuchen darf.

**Niemals** geben Sie Medikamente einfach in die Taschen der Kinder! Dies gilt auch für Salben, Cremes u.ä., da wir nie wissen wie andere Kinder bei Kontakt reagieren könnten!

## **EIGENTUMSFÄCHER**

Zu jedem Platz gibt es im Garderobenbereich auch ein Postfach für die Eltern. Dieses ist mit dem gleichen Bild versehen und dient als Briefkasten. Keine Ablage für Kleidung! Bitte kontrollieren Sie regelmäßig diese Tasche, damit Sie alle Informationen rechtzeitig erhalten.

Ebenfalls mit diesem Bild versehen gibt es an jedem Platz eine Tasche für Wechselwäsche und einen Turnbeutel.

## **KOOPERATION MIT ANDEREN EINRICHTUNGEN**

Wir arbeiten mit anderen Einrichtungen, z.B. Grundschulen, Jugendamt, Jobcenter, weiterführenden Schulen, Freiwilligenzentrum, Heilpädagogisches Zentrum (HPZ), Schulvorbereitende Einrichtungen (SVE), Mobile sonderpädagogische Hilfe (MsH), Markgrafenschule (Sprachförderung), Frühförderung, Krankenkassen, Familienbildungsstätte, Bibliothek uvm. zusammen.

Außerdem bewerben wir uns für verschiedene aktuelle Projekte.

Sie erhalten dazu jedoch immer gesonderte Elterninformationen.

## **PROJEKTE**

Zum einen werden verschiedene Projektgruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl für die Kinder angeboten.

Dafür erhalten Sie immer eine Elterninformation mit:

- Beschreibung der Projekte
- Beginn / Ende der Projektgruppe
- Hinweise zur Anmeldung

Zum anderen bewerben wir uns als Kinderhaus bei regional, landes- oder bundesweit ausgeschriebenen Projekten. Nach dem Auswahlverfahren setzen wir diese an Hand der Vorgaben um.

Auch dafür erhalten Sie immer eine Elterninformation mit:

- Beschreibung des Projektes
- praktische Umsetzung mit Termine

## **AUSBILDUNGSSTÄTTE**

Bei uns im Kinderhaus bilden wir auch angehende Erzieher/-innen und Kinderpfleger/-innen aus.

Auch bieten wir Praktikumsplätze für verschiedene Schulen und Berufsorientierungsmaßnahmen.

## **BUCHUNG NUR AM NACHMITTAG**

Bei einer solchen Buchung weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die meisten Angebote (Stuhlkreis, Kreative Angebote, Turnen, Haus der kleinen Forscher und vieles mehr) meist am Vormittag stattfinden. Allerdings gibt es Überlegungen eine Nachmittagsgruppe anzubieten.